

„Alfred Delp – Geschichte eines Zeugen“

Von Pfarrei Alfred Delp, Südliches Ried
25. Feb. 2025



LAMPERTHEIM - Die Ausstellung über Pater Alfred Delp SJ als „Zeugen der Geschichte“ dokumentiert auf 43 Bildern sein Leben, im Zusammenhang mit der deutschen Geschichte in der ersten Hälfte des vergangenen Jahrhunderts. Die Ausstellung findet im Rahmen der diesjährigen Gedenkveranstaltungen der Pfarrei Alfred Delp zum 80. Todestag von Alfred Delp statt.

Alfred Delp, als Mitglied des „Kreisauer Kreises“, ging in die Geschichte des Widerstandes gegen das nationalsozialistische Unrechtsregime ein und setzte Maßstäbe für eine soziale Gesellschaft und eine menschenfreundliche Kirche. Pater Alfred Delp war von der Überzeugung getragen, dass durch seinen Tod, der Hinrichtung in Berlin-Plötzensee am 2. Februar 1945, „andere einmal besser und glücklicher leben“ dürfen! Seine Überzeugungen und seinen Mut gegen jede Art von Unmenschlichkeit und politischen Extremismus gilt es bis heute zu bewahren!

Die Ausstellung geht bis 20.03.2025 im Haus am Römer in der Domgasse 2, 68623 Lampertheim. Sie kann während den Öffnungszeiten des Hauses am Römer ohne Anmeldung besucht werden. Der Eintritt ist frei. Öffnungszeiten: Montag und Dienstag: 8:00 bis 12:00 und 13:00 bis 16:00, Donnerstag: 8:00 bis 12:00 und 13:00 bis 18:00, Mittwoch und Freitag: 8:00 bis 12:00.

Veranstalter ist das Stadtarchiv Lampertheim in Kooperation mit der Pfarrei Alfred Delp.